



LAMPRECHT UND STAMM · SOZIALFORSCHUNG UND BERATUNG AG

# Schlitteln in der Schweiz 2020

Zusatzauswertung der Studie «Sport Schweiz 2020»

Adrian Fischer

Rahel Bürgi

Markus Lamprecht

Juni 2021

Lamprecht und Stamm Sozialforschung und Beratung AG

Forchstrasse 212

CH-8032 Zürich

Tel: +41 44 260 67 60

Mail: [info@lssfb.ch](mailto:info@lssfb.ch)

---

## Schlitteln in der Schweiz

Die Berge und die grosse Anzahl an Wintersportgebieten mit einem vielfältigen Angebot an Sportanlagen und -infrastrukturen, zu dem oft auch Schlittelwege gehören, machen die Schweiz fürs Schlitteln besonders attraktiv. Die Stiftung SchweizMobil engagiert sich für ein nachhaltiges Freizeit- und Tourismusangebot im Langsamverkehr und koordiniert in den Bereichen Velofahren, Mountainbiken, Inline Skating, Kanufahren, Wandern, Winterwandern, Langlaufen, Schneeschuhlaufen und Schlitteln Aufbau, Betrieb und Vermarktung eines einheitlich signalisierten Routen- und Wegnetz. Gegenwärtig umfasst das Angebot 96 lokale Schlittelwege mit einer Gesamtlänge von rund **XY km [wird von SchweizMobil eingefügt]**.

In ihrer Rolle als Dachkoordinatorin für den touristischen Langsamverkehr unterhält die Stiftung ein Monitoringsystem, mit welchem die Entwicklungen und Trends bei den Angeboten, deren Nutzung und den touristischen Effekten beobachtet, gemessen und dokumentiert werden. Das Monitoring wird durch das Bundesamt für Strassen (ASTRA) unterstützt und eng mit Schweizer Wanderwege koordiniert. Im vorliegenden Bericht werden das Schlitteln und die Bekanntheit der signalisierten Schlittelwege von SchweizMobil genauer untersucht. Grundlage ist die Bevölkerungsbefragung «Sport Schweiz 2020», in welcher insgesamt 12'120 Personen im Alter ab 15 Jahren detailliert zu ihren Sport- und Bewegungsaktivitäten, zum Sportinteresse und zur Nutzung verschiedener Infrastrukturen und Angebote befragt wurden.<sup>1</sup>

### *Über 400'000 Schlittler*

5.8 Prozent der Schweizer Wohnbevölkerung im Alter ab 15 Jahren nennen Schlitteln als augeübte Sportaktivität (Tabelle 1).<sup>2</sup> Hochgerechnet fahren in der Schweiz über 400'000 Personen zumindest ab und zu Schlitten. Schlittenfahren ist bei Frauen stärker verbreitet als bei Männern. Im Mittel fährt man an zwei Tagen pro Jahr Schlitten und sitzt pro Aktivität eine Stunde auf dem Schlitten. Zusammengezählt verbringen die in der Schweiz wohnhaften Schlittlerinnen und Schlittler im Alter ab 15 Jahren 1.2 Millionen Stunden pro Jahr auf einem Schlitten.

---

<sup>1</sup> Detaillierte Informationen zur Durchführung und Methodik der Studie Sport Schweiz 2020 finden sich im Grundlagenbericht (vgl. Lamprecht, M., R. Bürgi und H. Stamm (2020): Sport Schweiz 2020. Sportaktivität und Sportinteresse der Schweizer Bevölkerung, Magglingen: Bundesamt für Sport BASPO). Zu den Bereichen Wandern (inkl. Winterwandern und Schneeschuhlaufen), Velofahren und Mountainbiking liegen je separate Berichte vor. Inline Skating, Kanufahren und Langlaufen werden in zusätzlichen Kurzberichten beleuchtet.

<sup>2</sup> In der Befragung Sport Schweiz 2020 wurde Schlitteln neben verschiedenen anderen Sportarten teilgestützt erfasst. In einem ersten Schritt wurde die Frage «welche Sportarten betreiben Sie?» gestellt und die Befragten aufgefordert, die Sportarten in der Reihenfolge der persönlichen Wichtigkeit aufzuzählen. In einem zweiten Schritt sollten die Befragten auch diejenigen Sportarten angeben, die sie nur ab und zu betreiben «wie zum Beispiel Skifahren, Wandern, Schwimmen, Velofahren, Schlitteln oder Tanzen». Schlitteln umfasst bei Sport Schweiz auch die selten genannten Sportarten «Bobfahren», «Rodeln» und «Skeleton».

## T 1: Überblick zum Schlitteln in der Schweizer Wohnbevölkerung

Nennung (in % der Wohnbevölkerung)	5.8
Anzahl Personen (Hochrechnung)	410'000
Durchschnittsalter (in Jahren)	41
Frauenanteil (in %)	63
Häufigkeit der Ausübung (mittlere Anzahl Tage pro Jahr)	2
Mittlere Anzahl Stunden pro Aktivität	1
Mittlere Anzahl Stunden pro Jahr	3
Anzahl Stunden Ausübung in der Wohnbevölkerung (in Mio. h)	1.2

Datenbasis: Sport Schweiz 2020. Anzahl Befragte: 12'120.

### *Steigenden Popularität des Schlittelns*

Gegenüber 2013 wird Schlittenfahren 2019 deutlich häufiger als ausgeübte Sportaktivität genannt (Tabelle 2).<sup>3</sup> Die Abbildungen 1 und 2 zeigen, dass sowohl bei Männern wie bei Frauen sowie in allen Altersgruppen und Sprachregionen der Anteil der Schlittenfahrenden zugenommen hat.

## T 2: Entwicklung des Schlittelns von 2013 bis 2019 (Anteile in Prozent und Hochrechnung in Tausend)

	Anteil der Wohnbevölkerung*	Anzahl Personen (Hochrechnung )
2013	3.3	200'000
2019	5.8	410'000

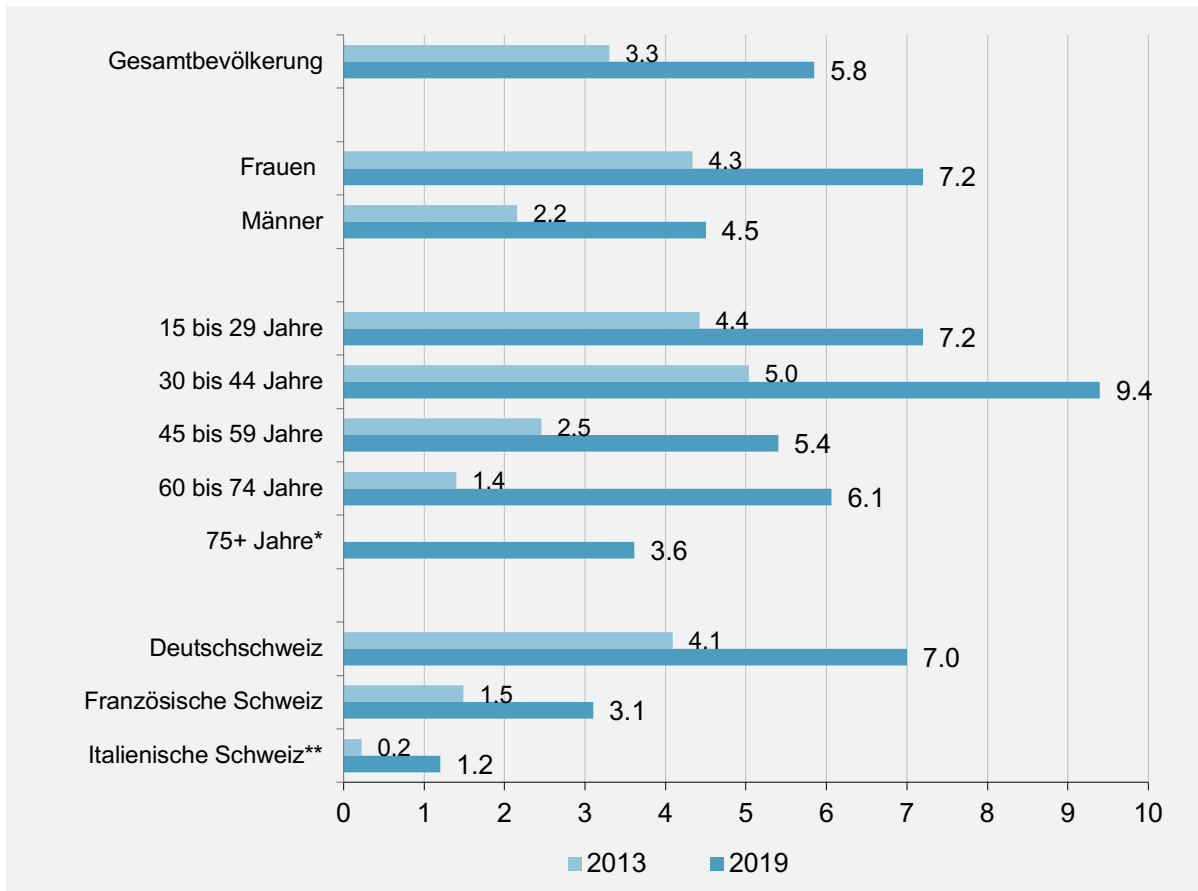
*Datenbasis:* Sport Schweiz 2014 und Sport Schweiz 2020. Anzahl Befragte: 2013: 10'652; 2019: 12'120. Anmerkung:  
\* Grundgesamtheit der Erhebung von Sport Schweiz 2020 ist die Wohnbevölkerung der Schweiz im Alter ab 15 Jahren. In Sport Schweiz 2014 wurde die Schweizer Wohnbevölkerung im Alter zwischen 15 und 74 Jahren befragt. Die Ausweitung auf Personen im Alter über 74 Jahren wird in der Hochrechnung mitberücksichtigt. In der Hochrechnung wird zudem dem Bevölkerungswachstum in der Schweiz Rechnung getragen.

---

<sup>3</sup> Bereits 2013 wurden die Sportaktivitäten zweistufig erfasst und Schlitteln war ebenfalls schon in der Aufzählung der Beispiele enthalten. In der Befragung Sport Schweiz 2008 war dies nicht der Fall, weshalb die Ausübung für 2007 nicht dargestellt wird.

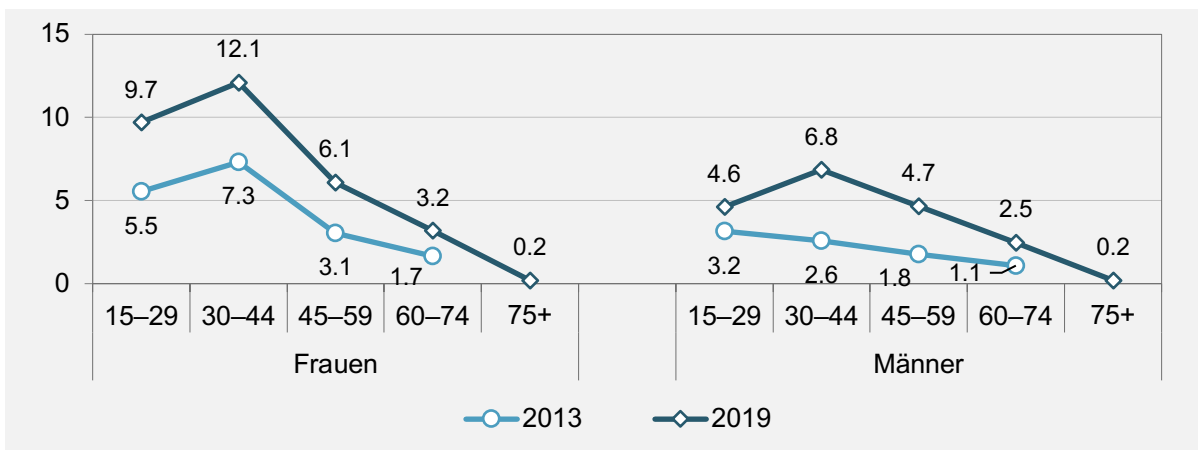
---

A 1: Schlitteln nach Alter, Geschlecht und Sprachregion 2013 und 2019 (Anteile der entsprechenden Bevölkerungsgruppe in Prozent)



Datenbasis: Sport Schweiz 2014 und 2020. Anzahl Befragte: 2013: 10'652; 2019: 12'120. Anmerkungen: \* Personen ab 75 Jahren wurden erst bei Sport Schweiz 2020 befragt. \*\* Die Werte für die italienische Schweiz sind aufgrund der Stichprobengrösse unsicher und mit Vorsicht zu interpretieren.

A 2: Entwicklung des Schlitteln nach Alter und Geschlecht von 2013 bis 2019 (Anteile in der entsprechenden Altersgruppe in Prozent)



Datenbasis: Sport Schweiz 2014 und 2020. Anzahl Befragte: 2013: 10'652; 2019: 12'120.

### Wenige Schlitteltage pro Jahr, zum Teil längere Schlitteltouren und Ausflüge

In der Regel fährt man nur an wenigen Tagen pro Jahr Schlitten. Knapp drei Viertel der Schlittenfahrenden sind an höchstens 5 Tagen pro Jahr auf dem Schlitten (Tabelle 3). Bei der Dauer, während welcher die Aktivität an einem solchen Tag betrieben wird, zeigt sich ein breiteres Spektrum, das von kürzeren Schlittenfahrten von weniger als einer Stunde bis zu längeren Schlittentouren von über 3 oder gar über 5 Stunden reicht. Bei letzteren dürfte es sich häufig um Tagesausflüge oder Schlitteltage im Rahmen von Ferienaufenthalten handeln.

T 3: Häufigkeit (Anzahl Tage pro Jahr) und Dauer (Minuten/Stunden pro Aktivität) des Schlittelns (Anteile in Prozent aller Schlittenfahrenden)

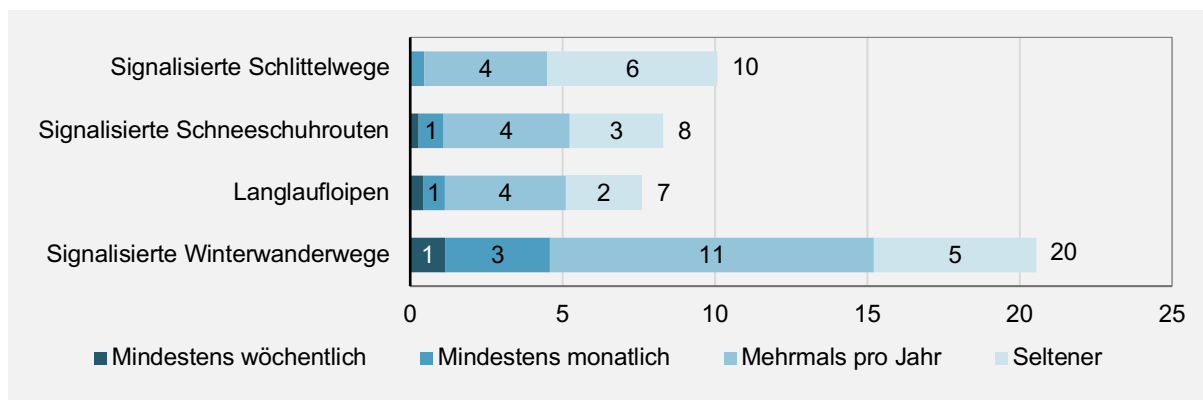
	1–5 Tage	6–10 Tage	11–20 Tage	21–50 Tage	51 – 100 Tage	101–200 Tage	mehr als 200 Tage	Total
bis 30 Min.	2		1					3
31 Min. – 1 Std.	18	4	4	1				27
>1 Std. – 2 Std.	27	9	1	1				38
>2 Std. – 3 Std.	15	2		1				18
>3 Std. – 5 Std.	8	3						11
über 5 Std.	3							3
<b>Total</b>	<b>73</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100</b>

Datenbasis: Sport Schweiz 2020. Anzahl Befragte: 12'120 (432 Schlittenfahrende mit Angaben zur Exposition). Anmerkung: Zellen mit einer Besetzung von mindestens 5 Prozent sind dunkler eingefärbt.

### Ein Zehntel der Bevölkerung nutzt signalisierte Schlittelwege

Unabhängig von den ausgeübten Sportarten, wurde in der Befragung Sport Schweiz die Nutzung verschiedener Infrastrukturen erfasst. Ein Zehntel der Bevölkerung hat in den 12 Monaten vor der Befragung signalisierte Schlittelwege genutzt. Neben den Personen, die Schlitteln als Sportaktivität genannt haben, kommen noch Personen hinzu, die Schlittenwege nutzen, aber dies nicht als Sportaktivität verstehen, oder dies nur sehr selten tun.

A 3: Nutzung von signalisierten Schlittelwegen und Vergleich mit ausgewählten weiteren Infrastrukturen (Anteil der Wohnbevölkerung, der die Infrastruktur in den vorangehenden 12 Monaten nutzte, in Prozent)



Datenbasis: Sport Schweiz 2020. Anzahl Befragte: 11'301.

### Signalisierte Schlittelwege von SchweizMobil in der Deutschschweiz besser bekannt

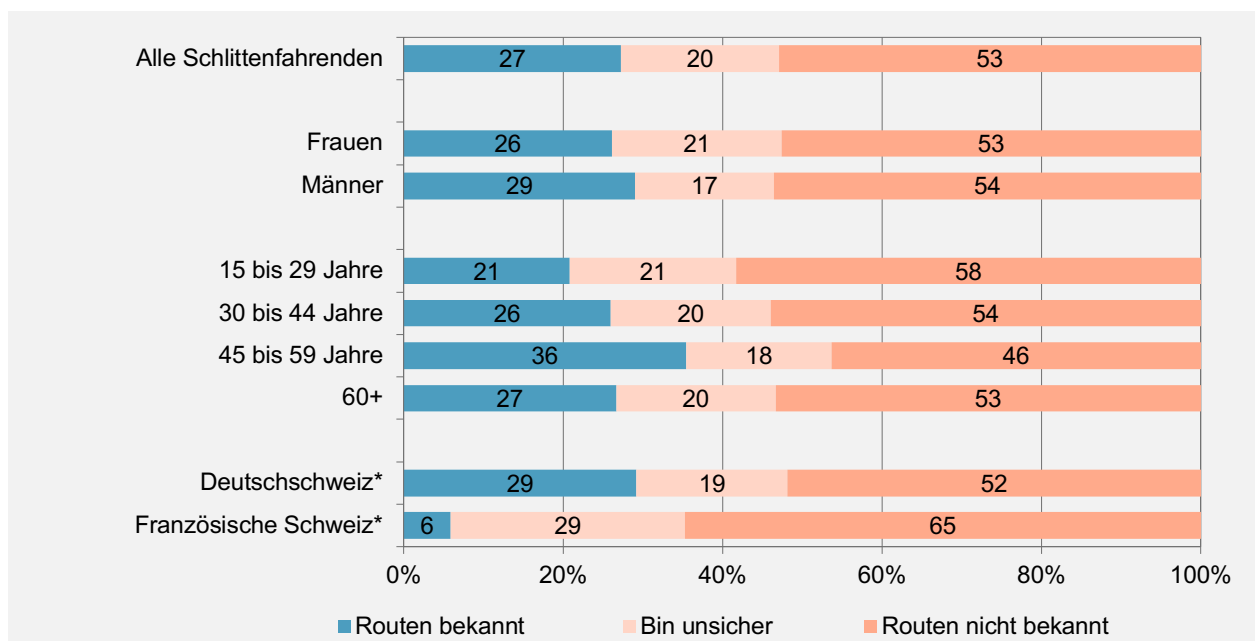
Alle Schlittenfahrenden wurden gefragt, ob sie die signalisierten Schlittelwege von SchweizMobil kennen. Ein gutes Viertel (27%) kennt die Schlittelwege von SchweizMobil, ein Fünftel ist sich unsicher und gut die Hälfte kennt das Angebot von SchweizMobil nicht (Abbildung 4). In der Deutschschweiz ist das Angebot besser bekannt als in der Französischen Schweiz. Hochgerechnet kennen über 100'000 Personen die signalisierten Schlittelwege von SchweizMobil (Tabelle 4).

T 4: Bekanntheit der signalisierten Schlittelwege von SchweizMobil

Anteil an allen Schlittenfahrenden	27
Anteil der Wohnbevölkerung	1.6
Anzahl Personen (Hochrechnung)	110'000

Datenbasis: Sport Schweiz 2020. Anzahl Befragte: 11'301.

A 4: Bekanntheit der signalisierten Schlittelwege von SchweizMobil bei den Schlittenfahrenden (Anteile in Prozent)



Datenbasis: Sport Schweiz 2020. Anzahl Befragte: 11'301 (760 Schlittenfahrende). Anmerkung: \* für die italienische Schweiz können aufgrund der zu geringen Fallzahl keine gesicherten Aussagen gemacht werden.